

## Versicherungen des DMB für die Vereinsmitglieder

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,

häufig werden wir mit Anfragen und vermeintlichen „Schadenmeldungen“ in der Geschäftsstelle konfrontiert, in denen der Versicherungsschutz über den DMB hinterfragt wird. Um hier etwas mehr „Licht ins Dunkel“ zu bringen, möchten wir nachfolgend in aller Kürze erläutern, was wogegen über den DMB versichert gilt.

### **Vereinshaftpflicht:**

Versichert gelten hierbei alle dem DMB angeschlossenen MK's und alle Mitglieder in Ausübung Ihrer Vereinstätigkeiten, wenn Sie von einem Dritten (also jemanden außerhalb des DMB) auf Grund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen privatrechtlichen Inhalts in Anspruch genommen werden. Gesetzliche Grundlage ist in erster Linie das BGB mit dem § 823 Abs.1: „Wer vorsätzlich oder fahrlässig das Leben, den Körper, die Gesundheit, die Freiheit, das Eigentum oder ein sonstiges Recht eines anderen widerrechtlich verletzt, ist dem anderen zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet.“

(der Form halber: den Vorsatz-Tatbestand deckt keine Versicherung ab !)

Der Versicherer prüft, ob die Schadenersatzansprüche gerechtfertigt sind, bezahlt die berechtigten Ansprüche oder wehrt die Unberechtigten ab.

Ein Beispiel: auf dem Sommerfest der MK Musterhausen wird der Grill ordentlich mit „Spiritus“ angeheizt, die Flammen greifen auf einen Besucher über und fügen diesem Brandverletzungen zu. Der Versicherer hat sich mit den Schadenersatzansprüchen des Geschädigten, dem Regreß dessen Krankenversicherung und dessen Arbeitgeber auseinander zu setzen.

Nicht versichert über den DMB gelten Ansprüche bei Sachschäden eines Mitglieds gegen ein anderes Mitglied in Ausübung der Vereinstätigkeit (hier ist evtl. die private Haftpflichtversicherung in Anspruch zu nehmen) und auch nicht der sog. „Eigenschaden“, wo z.B. der Kamerad Hans Muster beim Aufbau eines Zeltens sich sein Hemd zerreißt oder beim Nachhausegehen die Brille runter fällt und beschädigt wird.

### **Gruppen-Unfallversicherung:**

Ein Unfall liegt vor, wenn Sie durch ein plötzlich von außen auf Ihren Körper wirkendes Ereignis (Unfallereignis) unfreiwillig eine Gesundheitsschädigung erleiden.

Diese Definition enthält die fünf Merkmale des Unfallbegriffes:

- plötzlich
- von außen
- unfreiwillig
- Gesundheitsschädigung
- Ereignis

Fehlt auch nur eine dieser Voraussetzungen, so liegt kein Unfall im Sinne der Versicherungsbedingungen vor. Zudem muß eine dauernde Gesundheitsschädigung hervorgerufen werden, um Invaliditätsansprüche geltend zu machen. Also der gebrochene Arm, der nach 6 Wochen folgenlos zusammen gewachsen ist, ist zwar ein Unfall, löst aber keine Invaliditätsleistung aus. Ist jedoch absehbar, dass der Arm zukünftig nur noch eingeschränkt beweglich sein wird, sollte dieser Unfall gemeldet werden. Generell nicht versichert sind Sachen, also zerrissene Hosen, kaputte Brillen etc. Zudem muß ein Unfall in Ausübung der Vereinstätigkeit erfolgt sein, um Ersatzansprüche auszulösen.

### **Sonstiges, was häufiger nachgefragt wird:**

- Vereinseigentum der MK's (Gebäude, Inventar, Musikinstrumente, Boote etc.) ist nicht über den DMB versichert
- bei einem Verkehrsunfall einer Fahrgemeinschaft von Vereinsmitgliedern zu einem gemeinsamen Ausflug, hat jeder geschädigte Insasse einen Haftpflichtanspruch an den Verursacher (respektive an dessen Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherer). Wenn der Fahrer der

Fahrgemeinschaft den Unfall selbst verschuldet hat, können die Beifahrer diesen in Anspruch nehmen, wenn ein Dritter den Unfall verschuldet hat, dann können die Insassen (inkl. des Fahrers) den Dritten in Anspruch nehmen. Zudem kann, sofern der Unfall eine körperl. Beeinträchtigung (s. Gruppen-Unfallversicherung) verursacht hat, aus der Gruppen-Unfall Leistung beansprucht werden (aber Achtung: die maximale Invaliditätssumme beträgt 7.000 € und kann daher nicht der Existenzabsicherung dienen !).

Bei weiteren Fragen steht Ihnen unser Vereinskamerad und Versicherungsmakler, Herr Frank Brandes, von der VerSU GmbH (Versicherungsmakler & Unternehmensberatung) gerne zur Verfügung. Die Kontaktdaten lauten:

Frank Brandes  
c/o VerSU GmbH  
Ziegeleihof 3  
31319 Sehnde  
Tel. : 05138 / 6054 53  
Fax : 05138 / 6054 57  
mobil : 0171 / 4453974  
mailto: frank.brandes@versu.de  
www.versu.de

Hier können Sie auch Angebote zu Sonderkonditionen für DMB-Mitglieder anfordern, wenn Sie weitergehenden Absicherungsbedarf haben.